

Verlag von  
**Breitkopf & Härtel**  
in Leipzig.

[51414]

## Breitkopf & Härtel's Textbibliothek.

Billig, korrecht und gut ausgestattet.

250 Nummern in 10 Serien.

Serie I, IV, VII—X: Opern;

Serie II, V: Oratorien;

Serie III, VI: Grössere Koncert-  
Gesangwerke.

Ausführliche Verzeichnisse sind in  
allen Musikalienhandlungen zu haben.

## Künftig erscheinende Bücher.

[51415] In kurzem erscheint:

### Repetitorium für das Bahnmeister-Examen.

Bearbeitet  
von

**Ernst Schubert,**  
Betriebsinspector in Sorau.

Preis ca. 1 M 20 δ ordinär.

Diese Zusammenstellung von Fragen, wie sie erfahrungsgemäss bei den Prüfungen der Bahnmeister vorkommen, nebst Angabe, wo darauf in Susemihl's Eisenbahnbanwesen für Bahnmeister einschliesslich der dazu soeben erschienenen zwei Nachträge von Schubert die Antwort zu finden ist, wird von allen Besitzern des in vier starken Auflagen verbreiteten Susemihl'schen Buches namentlich aber von den Bahnmeister-Aspiranten gern gekauft werden.

Im v. J. erschien von demselben Verfasser und wird sich infolge der jetzt auf ministerielle Verfügung hin zu treffenden Vorkehrungen zur Verhütung von Schneestörungen als verkäuflich erweisen:

## Schneewehen und Schneeschutzanlagen.

Von

**Ernst Schubert,**  
Betriebsinspector in Sorau.

Mit 51 Figuren und 7 Tafeln.

3 M 60 δ ord.

Wiesbaden, im September 1888.

J. F. Bergmann.

## Neugkeit = nur hier angezeigt! =

[51416] Demnächst erscheint in meinem Verlag und wird nur auf Verlangen versandt:

Die Sprache  
der  
**Olympo-Walachen.**

Nebst  
Einleitung über Land und Leute  
von

**Dr. G. Weigand.**

142 Seiten gr. 8°. 3 M.

Das Buch enthält eine kurze wissenschaftliche Grammatik der Sprache der sog. „Zinzaren“, zunächst des Dialekts der am Olymp wohnenden Angehörigen dieses romanischen Volkes, ferner eine ethnograph. Skizze über dasselbe, sowie Volkslieder und andere Sprachproben, meist vom Verfasser an Ort und Stelle selbst aufgeschrieben.

Obschon der Hauptwert dieses Buches in der erstmaligen wissenschaftlichen Darstellung des südlichsten Zweiges der dakoromanischen Sprache besteht, ist dasselbe auch in ethnographischer, ja politischer Hinsicht von Bedeutung. — Die sehr zahlreich in Thessalien, Epirus, Albanien u. s. w. lebenden Zinzaren, welche namentlich das gewerb- und handeltreibende Element der Bevölkerung bilden, werden meist für Griechen oder Slaven gehalten, wollen auch oft dafür gelten, während sie ebenso gut Rumänen sind, wie die Bewohner der Moldau.

Von griechischer Seite werden die grössten Anstrengungen gemacht, sie zu gräcieren und es ist das Verdienst des Verfassers, diese That-sachen auf Grund eigener Beobachtung festgestellt und näher beleuchtet zu haben, ohne übrigens der Darstellung eine polit. Tendenz zu geben.

Leipzig. Joh. Ambr. Barth.

Verlag von

## Georg Thieme in Leipzig.

[51417]

Demnächst erscheint:

### Dr. Steinbach's Formulare

zur  
**Geschäfts- u. Buchführung**  
des  
practischen Arztes.

III.

### Pultmappe

und

**Krankenbesuchs-Listen**  
für  
pract. Aerzte u. Medicinal-Beamte.

Nebst Beilagen, enthaltend

**Krankenbeobachtungs-Formulare**  
**1889.**

Preis 5 M ord., 3 M 75 δ netto.

Um thätigste Verwendung wird gebeten.

## Nur auf gef. Verlangen!

[51418]

In Kürze erscheint:

## Carmen Sylva und ihre Werke.

von

**Dr. Max Schmitz,**

Oberlehrer in Kreisfeld,

Inhaber der Fürstl. Hohenzollerischen goldenen Medaille „Bene merenti“ und des Rgl. Rumänischen Kronenordens.

### Mit einem feinen Lichtdruckbild J. M. der Königin von Rumänien.

Preis in eleg. Ausstattung brosch. 1 M  
50 δ ord., 1 M no.

— Fest auf 10 × 1 Dreiegpl. —

Die Widmung der Broschüre hat Ihre Durchlaucht die Fürstin Mutter zu Wied huldreich angenommen.

Der Verfasser erhielt kürzlich den rumänischen Kronenorden, nachdem demselben für seine bereits in 2. Auflage erschienene Schrift „Fürst Karl Anton von Hohenzollern“, einer sehr anziehenden Schilderung des Lebens, Strebens und Wirkens des hochseligen Fürsten, die goldene Medaille „Bene merenti“ von Sr. Hoheit dem Fürsten Leopold von Hohenzollern verliehen ward.

In obigem sehr elegant ausgestatteten Werkchen giebt der Verfasser zunächst eine biographische Skizze, woran er sodann eine eingehende Kritik der Werke Carmen Sylvas anschliesst.

Bei der Bedeutung der königlichen Dichterin und der hohen Verehrung, welche dieselbe in allen gebildeten Kreisen des In- und Auslandes genießt, dürfte das Werkchen viel gekauft werden, zumal eine kritische Beleuchtung der Werke Carmen Sylvas noch nicht erschienen ist.

Eleg. geb. Exemplare empfehle ich auch für den Weihnachtslist.

Mit der Bitte um thätige Verwendung sehe ich der Aufgabe Ihres Bedarfes gerne entgegen und zeichne

Hochachtungsvoll

Newried, den 27. September 1888.

**Heuser's Verlag,**  
Louis Heuser.

## = Fortsetzung. =

[51419]

Mitte Oktober erscheint die 3. Lieferung von

**Reichhold,\*)**

## Geometrisches Ornament.

1 M ord., 75 δ netto, 68 δ var.  
Würzburg.

**A. Stuber's Verlagsbuchhandlung.**

\*) In der früheren Anzeige Nr. 49804 (Btl. 223) ist versehentlich Reinhold gesetzt worden.